

V o r w o r t.

Pfadfinder: — ein Titel, der an die Wildnis mahnt, an Lederstrumpf und Untas, die Helden unserer Jugentage, mit denen wir die Urwälder durchstreiften, deren Mühsale wir mit erduldeten, deren furchtbare Wunden in unseren Seelen brannten wie eigenster Schmerz! Sie kamen ans Ziel, die Pfadfinder des Urwaldes; erleichtert atmeten wir auf, wenn das Schlußkapitel schloß, und mit dem Ungeßüm unserer kindlichen Herzen wünschten auch wir uns ein Leben voll kühner Thaten und aufregender Abenteuer. Die Jugend weiß nicht, was sie begehrt, Gott sei's gedankt! Würste sie's — der Mut würde ihr zehnmal entsinken und die Kraft der Füße erlahmen, längst vor dem Wanderziele.

Ich will in diesem Vorworte zu meinen beiden Erzählungen gleich Farbe bekennen: die Liebe, so wie Roman und Novelle sie für ihr Tagespublikum brauchen, spielt nur eine kleine Rolle bei meinen Pfadfindern. Sie ist es auch nicht, die ihnen endlich aus dem Urwalde voll Dornen und bitterer Kräuter eine rettende Straße gewiesen hat, wengleich ihre Strahlen verklärend über das Wegdunkel hingeglitten sind. Ein anderes lebt in den Beiden, eines,